

VERANTWORTUNG – GEMEINSAM FÜR DIE WELT.

„Wir vom BVTE suchen sinnvolle Wege, um im Schulterschluss mit allen Beteiligten – Konsumenten, Herstellern und Politikern – unsere Umwelt besser zu schützen. Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht das Verantwortungsbewusstsein des Einzelnen zu stärken – denn das ist das wirksamste Mittel, die Umwelt zu schützen.

Mit unserer aktuellen Kampagne sowie praktischen Taschenaschenbechern, die wir kostenlos verteilen und verschicken, wollen wir besonders Raucherinnen und Raucher sensibilisieren und so dazu beitragen, das Problem der Zigarettenabfälle nachhaltig zu lösen. Aber wir können unsere Ziele nur gemeinsam mit Dir erreichen. **Mach mit!**“

Jan Mücke / Hauptgeschäftsführer BVTE



UNSERE KAMPAGNE FÜR DIE UMWELT – UND GEGEN GEDANKENLOSIGKEIT.

Ausführliche Informationen zu den Ursachen und Folgen von "Littering", Maßnahmen zum Umweltschutz, Zigarettenfiltern sowie der Kampagne und Rolle des BVTE findest Du auf:



www.achteaufdieumwelt.de

[#achteaufdieumwelt](https://www.instagram.com/achteaufdieumwelt)

Dieser Flyer wird klimaneutral auf 100 % FSC zertifiziertem Recycling-Papier aus 100 % Altpapier sowie mit 100 % Ökostrom und Biofarben gedruckt.

KONTAKT/ V.i.S.d.P.:
achteaufdieumwelt.de ist eine Initiative des BVTE.

Bundesverband der Tabakwirtschaft
und neuartiger Erzeugnisse e.V. (BVTE)
Unter den Linden 42
10117 Berlin

info@bvte.de
Telefon: +49 30 8145936-50

BVTE 
Bundesverband der Tabakwirtschaft
und neuartiger Erzeugnisse

ICH RAUCHE & ACHE AUF DIE UMWELT.

Es ist alles andere als souverän,
Zigarettenabfälle und Müll
einfach irgendwo in die Umwelt
zu schnippen. Denk weiter
und entsorge deine Abfälle
verantwortungsvoll.

achteaufdieumwelt.de

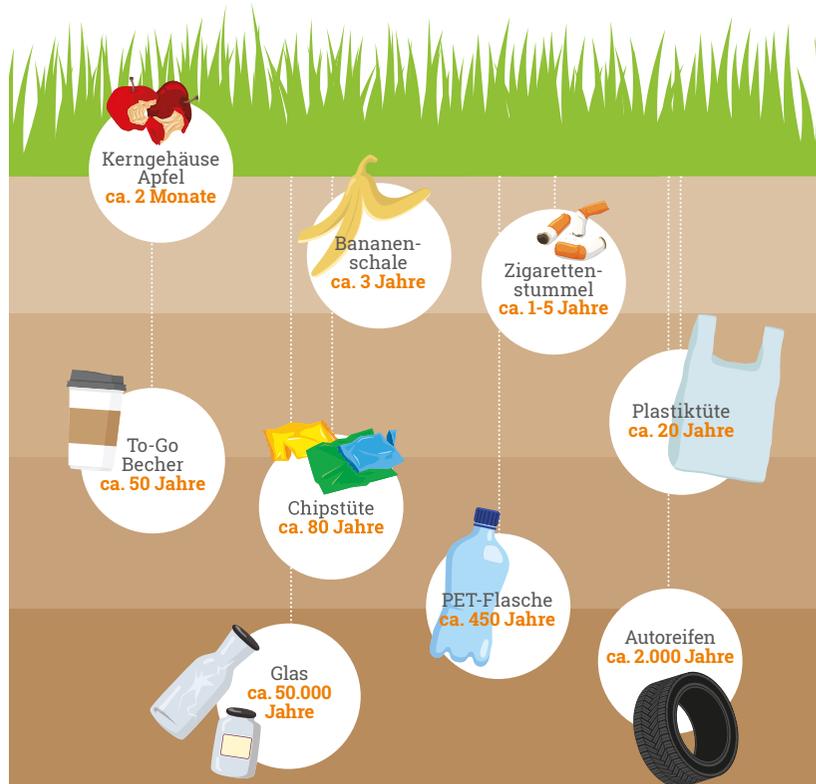
BVTE 
Bundesverband der Tabakwirtschaft
und neuartiger Erzeugnisse



UMWELTSCHUTZ – ES KOMMT AUF JEDEN AN.

Umweltverschmutzung (Littering) ist ein globales Problem und betrifft nicht nur Zigarettenabfälle, sondern auch Kaugummis, Verpackungen oder Zeitungen, und kann bis hin zur illegalen Entsorgung von Autoreifen, alten Kühlschränken oder Bauschutt gehen. Dabei sieht der Abfall in der Natur nicht nur unschön aus, er birgt auch nicht unerhebliche Gefahren für die Umwelt. Das gilt es unbedingt zu verhindern. Gemeinsam können wir das Problem des Litterings nachhaltig ändern.

SO LANGE LIEGT DEIN MÜLL IN DER NATUR:



Quelle: NOAA (National Oceanic and Atmospheric Administrations US. / Woods Hole Sea Grant, US)

AN DIE UMWELT DENKEN – AUCH BEIM RAUCHEN!

Eine einzelne weggeworfene Zigarette mag unbedeutend erscheinen, aber in der Summe werden Zigarettenabfälle, wie jeder Müll, zu einem Problem.



WARUM?

Die meisten Tabakproduktfilter bestehen aus Celluloseacetat, einem bio-basierten Kunststoff. Dieses Material ist zwar vollständig biologisch abbaubar, allerdings nur langsam. Der Abbau von Zigarettenabfällen benötigt unter natürlichen Umweltbedingungen 1-5 Jahre. Durch das verwendete Grundmaterial (Celluloseacetat) werden Zigarettenabfälle den Kunststoffabfällen zugerechnet und spielen somit auch eine Rolle bei der Plastikverschmutzung der Erde. Darüber hinaus enthalten Zigarettenabfälle Reste von Tabakrauch. Diese Substanzen können durch Regen ausgewaschen werden und potenziell lebende Organismen schädigen.

WIE SOLLEN ZIGARETTENABFÄLLE ENTSORGT WERDEN?

Zigarettenabfälle sollten in privaten oder gewerblichen Räumen ordnungsgemäß im sogenannten Haus- oder Restmüll entsorgt werden. Im öffentlichen Raum (draußen, auf der Straße, in der Natur) stellen Abfalleimer oder mitgeführte tragbare Aschenbecher als Zwischenlösung bis zum nächsten Abfalleimer umweltbewusste Entsorgungsmöglichkeit dar.

WAS KANN JEDER EINZELNE BEITRAGEN?

Die sinnvollste Lösung ist die einfachste: Jeder Einzelne übernimmt Verantwortung und handelt umweltbewusst, indem er keinen Müll in die Umwelt wirft oder liegenlässt.

